

# Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Ostfriesland e. V.



Evertskamp 2  
26789 Leer, Januar 2014  
Tel. 0491/34 82  
Email: [gernot.beykirch@t-online.de](mailto:gernot.beykirch@t-online.de)  
[www.cjz-ostfriesland.de.vu/](http://www.cjz-ostfriesland.de.vu/)

## **Tätigkeitsbericht 2013**

### **1. Tagungen, Seminare, Vorträge, kulturelle Veranstaltungen**

15. 1. 13: 19. 3. 13; 14. 8. 13: Drei Tagungen mit einer niederländischen Gruppe (Kark en Israel) zu verschiedenen Themen (Marc Chagall; Pessach; Zeit des Nationalsozialismus u. a.)

15. 1. 13: Peter Licht, Vortrag. „Marc Chagall. Bilder zum Exodus.“ Fortsetzung zu Veranstaltungen aus Anlass einer Chagall-Ausstellung in den Räumen der reformierten Landeskirche

22. 1. 13: „Mascha Kaléko.“ Eine musikalische Lesung mit Paula Quast und Henry Altmann

**Im Rahmen der Jüdischen Woche Leer 2013 bereitete unsere Gesellschaft folgende Veranstaltungen vor:**

25. 5. 13: Tagesseminar. „Moses Mendelssohn im Zeitalter der Aufklärung und seine Bedeutung für die weitere Entwicklung des Judentums“

29. 5. 13: Christine Kimmich, Vortrag. „Der Weg der Edith Stein“

29. 5. 13: Wolfgang Freitag (Vors. DIG) und der Künstler Ricardo Fuhrmann, „Vorstellung der Ostfriesland-Haggadah“

30. 5. 13: Matthias Küntzel, Vortrag. „Antisemitismus und Israelhass in der arabischen Welt.“ Ursachen und Folgen“

### **2. Gedenkveranstaltungen**

27. 1. 13: Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der NS-Gewaltherrschaft

4. 5. 13: Teilnahme an der Gedenkfeier zum Ende des 2. Weltkrieges in Stadskanaal (Niederlande)

29. 10. 13: „Joods verleden Winschoten.“ Teilnahme an der Veranstaltung zum Gedenken an die Deportation jüdischer Bürger aus Winschoten/Niederlande in die Vernichtungslager

9. 11. 13: Ökumenischer Gottesdienst zur Erinnerung an die Pogromnacht in Leer. Anschließend Ansprache des Bürgermeisters an der Synagogen-Gedenkstätte. Verlesung der Namen der etwa 300 ermordeten jüdischen Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt Leer. Der Pogromnacht 1938 wurde in Weener, Aurich, Emden, Esens, Norden und weiteren ostfriesischen Orten in Gottesdiensten und Kranzniederlegungen gedacht.

### **3. Jugendarbeit /Arbeit mit jungen Erwachsenen**

9. 4. 13: Unter Leitung von Pastor Udo Groenewold und Ingo Carl, Lehrer an der Freien Christlichen Schule Ostfriesland in Veenhusen, fand ein „Offener Israel-Abend“ statt, an dem Jugendliche ihre frischen Eindrücke des Deutsch-Israelischen Jugendaustausches präsentierten. Schüler der „Freien Christlichen Schule Ostfriesland“ waren zu Anfang dieses Jahres mit dem Lehrerehepaar Margret und Ingo Carl Gäste in israelischen Familien. Es war der Gegenbesuch in Binyamina in Israel, denn im Oktober 2012 hatten die israelischen Jugendlichen Ostfriesland besucht und in ostfriesischen Gastfamilien gelebt. Im Anschluß der Präsentationen der Schüler berichtete der Israeli Reuven Barak, der die Schüler bei ihrem Aufenthalt in Binyamina begleitet hatte, von den SOS-Kinderdörfern in Israel und Bethlehem und nahm Bezug auf die aktuelle Lage im Land.

Die Arbeit unseres Vorstandsmitglieds Frau Menna Hensmann, die als Archivpädagogin bei der Stadt Leer das Modell „Prävention gegen Rechts“ entwickelt hat, ist weiterhin für Lehrer und Schüler unentbehrlich. Auch für die Arbeit unserer Gesellschaft und für jeden, der sich über die jüdische Geschichte Leers informieren will, ist das Stadtarchiv eine große Hilfe.

Die DIG, Arbeitsgemeinschaft Ostfriesland, schlug vor, Facharbeiten der Oberstufe zu den Themen Judentum, Israel, Antisemitismus u.a. zu prämiieren. Eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern beider Gesellschaften wurde unter Leitung von Frauke Maschmeyer-Pühl gebildet, die die Modalitäten der Vergabe des sogenannten „Schalom-Chaver-Preises“ erarbeitete. Gutachterinnen und Gutachter lasen die eingereichten Arbeiten und ermittelten die drei Preisträger. Die Preisverleihung mit entsprechenden Urkunden, Geldprämien und Buchpreisen soll im Januar 2014 in der ehemaligen jüdischen Schule in Leer stattfinden.

In jedem Jahr wird ein höherer Geldbetrag für Busfahrten von einem Mitglied unserer Gesellschaft gespendet, die Schulklassen anregen sollen, mit ihren Lehrern zur Besichtigung ehemaliger Konzentrationslager zu fahren. Solche Fahrten wurden auch 2013 durchgeführt.

#### **4. Fünzig Jahre Gesellschaft CJZ Ostfriesland - Programm der Veranstaltungswoche:**

11. 8. 13: Rabbiner Daniel Alter, Vortrag. „Das Leben als Rabbiner im heutigen Deutschland“

12. 8. 13: Festveranstaltung. Siegwald Kunath, Vortrag. „Rückblick auf die Entstehung der Gesellschaft CJZ Ostfriesland e.V. vor 50 Jahren“

13. 8. 13 Prof. Dr. Dr. Düsterberg, Osnabrück, Vortrag aus Anlass der Bücherverbrennung vor 80 Jahren. „Wider den undeutschen Geist. Die Bücherverbrennungen vom 10. Mai 1933“

14. 8. 13: Wolfgang Kellner, Bgm. der Stadt Leer, Vortrag. „Die Vergesslichkeit einer Stadt.“ Berichte über einige Aspekte der Zeit des Nationalsozialismus in der Stadt Leer

17. 8. 13: Prof. Dr. Ursula Rudnick, Tagesseminar. „Martin Luther und das Judentum“

#### **5. Sonstige Aktivitäten**

1. 9. 13: Eröffnung des ehemaligen jüdischen Schulgebäudes in der Stadt Leer, das vom Landkreis Leer gekauft und renoviert wurde. Erste Veranstaltungen konnten in der ehemaligen jüdischen Schule unter Betreuung der wissenschaftlichen Leiterin Anna Flume erfolgreich durchgeführt werden.

26. 9. 13: Brief an die EKD. Forderung nach Distanzierung der EKD von Luthers judenfeindlichen Schriften aus Anlass der 500-Jahr-Feier. - Zusage des DKR zur Unterstützung dieser Forderung

12. 3. 13: Jahreshauptversammlung mit Kassenprüfung, Tätigkeitsbericht und Wahlen

14.10.13 bis 17.10.13: Besuch von Susanna und Ricardo de Vries in Leer

Der Vorstand besteht zur Zeit aus 8 Mitgliedern, die 2013 siebenmal getagt haben. Die Gesellschaft hat zur Zeit insgesamt 132 Mitglieder und 15 korporative Mitglieder.

i. A. Gernot Beykirch, Vors.

Vorstand: Gernot Beykirch, Leer; Udo Groenewold, Leer; Menna Hensmann, Jemgum; Frauke Maschmeyer-Pühl, Leer; Hilke Niedermeier, Leer; Bruno Schachner, Leer; Erich Ulferts, Rhaderfehn; Uwe Wiarda, Leer.